

Funktion und Auftreten von Unternehmensnetzwerken aus der Sicht der Neuen Institutionenökonomie und soziologischer Ansätze

Welche Rolle spielt die Informationstechnik?

Bearbeitet von
Andreas Brand

1. Auflage 2002. Taschenbuch. 182 S. Paperback

ISBN 978 3 89821 177 2

Format (B x L): 15 x 21 cm

Weitere Fachgebiete > EDV, Informatik > Datenbanken, Informationssicherheit,
Geschäftssoftware > SAP

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

ABBILDUNGS- UND TABELLENVERZEICHNIS	X
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XI
1. EINLEITUNG	1
1.1. EINFÜHRUNG IN DIE THEMATIK UND ZIELSETZUNG	1
1.2. VORGEHEN	2
2. ENTWICKLUNG DER UNTERNEHMENSORGANISATION AUS DER SICHT DER NEUEN INSTITUTIONENÖKONOMIE.....	3
2.1. THEORIE DER VERFÜGUNGSRECHTE (PROPERTY RIGHTS THEORY).....	4
2.2. AGENTURTHEORIE (AGENCY THEORY).....	5
2.3. TRANSAKTIONSKOSTENTHEORIE (TRANSACTION COST THEORY; TCT)	6
2.3.1. <i>Allgemeine Darstellung</i>	6
2.3.2. <i>Vertikale Integration</i>	12
2.3.3. <i>Multidivisionale Unternehmensform (M-Form)</i>	13
2.3.4. <i>Hybridform als neue Organisationsform zwischen Markt und Hierarchie</i>	17
2.3.5. <i>Einfluß der Informationstechnik auf die Organisationsformen</i>	23
3. ENTWICKLUNG DER UNTERNEHMENSORGANISATION AUS SOZIOLOGISCHER SICHT	33
3.1. FORDISMUS-TAYLORISMUS	33
3.2. NEO-INSTITUTIONALISMUS	36
3.3. UMBRUCH DES FORDISMUS UND DIE REFLEXIVE MODERNISIERUNG BZW. RATIONALISIERUNG.....	43
3.4. POSTFORDISTISCHES KONZEPT: DAS NETZWERK – ERSCHEINEN UND STRUKTUR	45
3.4.1. <i>Intraorganisationelle Entwicklungen</i>	46
3.4.2. <i>Interorganisationelle Netzwerkansatz</i>	56
3.5. ZUSAMMENFASSUNG	65

4. VERGLEICH DER ANSÄTZE UND VERSUCH EINER SYNTHESE	69
4.1. INDUSTRIESOZIOLOGIE UND NEUE INSTITUTIONENÖKONOMIE SOWIE SOZIOLOGISCHER NETZWERKANSATZ.....	69
4.2. INDUSTRIESOZIOLOGIE UND NEO-INSTITUTIONALISMUS.....	71
4.3. NEUE INSTITUTIONENÖKONOMIE UND NEO-INSTITUTIONALISMUS	73
4.4. NEO-INSTITUTIONALISMUS UND SOZIOLOGISCHER NETZWERKANSATZ	76
4.5. NEUE INSTITUTIONENÖKONOMIE UND SOZIOLOGISCHER NETZWERKANSATZ	76
4.5.1. Reziprozität.....	78
4.5.2. Vertrauen.....	79
4.5.3. Vor- und Nachteile von Netzwerken.....	85
4.5.4. Verbindung der Neuen Institutionenökonomie mit dem soziologischen Netzwerkansatz	86
4.6. DREIECKSMODELL	90
5. PHÄNOMENOLOGISCHE EBENE: DER EMPIRISCHE NACHWEIS DER UNTERNEHMENSNETZWERKE UND WEITERER PHÄNOMENE	98
5.1. SOZIALE BEZIEHUNGEN BZW. NETZWERKE	98
5.1.1. Auswirkungen der Informationstechnik auf die sozialen Beziehungen in Organisationen.....	98
5.1.2. Übergang von den sozialen Netzwerken zu den Unternehmensnetzwerken	101
5.2. UNTERNEHMENSNETZWERKE	103
5.2.1. Strategische Netzwerke und Strategische Allianzen	103
5.2.2. Innovationsnetzwerke	116
5.2.3. Regionale Netzwerke	120
5.3. WEITERER ENTWICKLUNGSTREND: DIE ELEKTRONISCHEN MÄRKTE.....	127
5.3.1. Elektronische „einzelbetriebliche Marktveranstaltungen“ im Internet: Ein Anbieter – viele Nachfrager	128
5.3.2. Elektronische „überbetriebliche Marktveranstaltungen“ im Internet: viele Anbieter – viele Nachfrager	129

5.4. VERGLEICH DER EMPIRISCHEN BEFUNDE MIT DEN THEORETISCHEN ANSÄTZEN DER VORIGEN KAPITEL UND IHRE EINORDNUNG IN DAS NEUE DREIECKSMODELL.....	131
6. RESÜMEE UND AUSBLICK.....	146
7. LITERATURVERZEICHNIS	155